



ZWISCHENBERICHT

24. März 2006

mediantis AG – Die Themen der HV vom 24.03.2006

- **Vorlage des Jahresabschlusses, des Lageberichtes und des Berichts des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1.10.2004 – 30.09.2005**
- **Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 1.10.2004 – 30.09.2005**
- **Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1.10.2004 – 30.09.2005**
- **Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2005/2006**

mediantis AG – Die Themen der HV vom 24.03.2006

- **Beschlussfassung über eine Änderung der Satzung in § 1 Änderung des Sitzes der Gesellschaft**
- **Beschlussfassung über eine Änderung der Satzung in § 12 und § 13, Gesetzesänderung „Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts“**
- **Beschlussfassung gemäß § 286 Abs, 5 HGB zur Befreiung von der Verpflichtung zu einer individualisierten Offenlegung der Vorstandsbezüge.**
- **Beschlussfassung über eine Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG.**

Bilanz zum 30. September 2005

- **Bilanzsumme** : EUR 14.235.940 (Vorjahr € 15.947.064)

- **AKTIVA**

- Anlagevermögen TEUR 475 (185)
- Umlaufvermögen TEUR 13.665 (15.749)
- Rechnungsabgrenzungsposten TEUR 96 (13)

- **PASSIVA**

- Eigenkapital TEUR 8.647 (14.668)
- Rückstellungen TEUR 570 (476)
- Verbindlichkeiten TEUR 5.019 (803)

Erläuterungen zur Bilanz zum 30.09.2005

Die Aktiva haben sich im Vergleich zum Vorjahr insbesondere durch den Aktienrückkauf und des daher niedrigeren Umlaufvermögens um TEUR 1.711 reduziert.

Das Anlagevermögen hat sich gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2003/2004 um TEUR 290 insbesondere durch die Anschaffung von Software-Lizenzen (darunter v.a. eine Oracle Datenbanklizenz) und Update-Verträgen erhöht.

Die ausgewiesenen Forderungen über TEUR 200 bestehen ggü. verbundenen Unternehmen (mediantis Corp. in USA).

Die Finanzmittel der Gesellschaft werden ausschließlich in EURO investiert. Außer der Anleihe von General Motors hält die Gesellschaft Papiere mit „investment grade“ Bonität von RWE, Münchner Rück, Barclays Bank, Land Rheinland Pfalz.

Erläuterungen zur Bilanz zum 30.09.2005

Friendlyway, Netlinx und Mediglobe Aktien werden weiter gehalten und sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert bewertet worden. Bisher waren alle Verkaufsbemühungen fruchtlos.

Wir werden diese Beteiligungen weiter beobachten und bei positiver Entwicklung gegebenenfalls veräußern.

Die Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beruht zum größten Teil auf einer standardisierten Abrechnungsfrequenz gegenüber den Antiquaren.

Erläuterungen zur Bilanz zum 30.09.2005

Sonstige Vermögensgegenstände von TEUR 324 sind fast ausschließlich Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus den Jahren 2001 bis 2005.

Im Rechnungsabgrenzungsposten über TEUR 96 werden im Wesentlichen ein „Disagio“ für ein Bankdarlehen (Repo-Darlehen), Wartungsverträge, Versicherungsprämien und Messekosten zusammengefasst.

Erläuterungen zur Bilanz zum 30.09.2005

Das gezeichnete Kapital ist nach Durchführung der Einziehung eigener Aktien um TEUR 4.480 reduziert worden und beträgt nunmehr genau TEUR 6.720.

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert TEUR 1.110.

Die im Vorjahr ausgewiesenen Gewinnrücklagen in Höhe von TEUR 2.348 wurden gänzlich für den Aktienrückkauf verwendet. Vom Jahresüberschuss des WJ 2004/2005 (TEUR 824) wurde ein geringer Anteil ebenfalls für den Aktienrückkauf benutzt, so dass die Gewinnrücklagen zum 30.09.2005 TEUR 817 betragen.

Sonstige Rückstellungen (TEUR 567) setzen sich v.a. zusammen aus: Anschaffungskosten chooselt (TEUR 111), Jahresabschluss & HV-und Offenlegungskosten (TEUR 123), Boni Mitarbeiter (TEUR 90) Umzugskosten (TEUR 80), ausstehende Lieferantenrechnungen (TEUR 86), Aufsichtsratsvergütung (TEUR 50).

Erläuterungen zur Bilanz zum 30.09.2005

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Repo-Darlehen) in Höhe von TEUR 4.739 sind aufgenommen worden um den Aktienrückkauf optimal zu finanzieren. Dadurch konnten höher verzinsliche Wertpapiere behalten werden während der niedrige Geldmarktzins voll ausgenutzt wurde.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 157) bestehen hauptsächlich aus zu zahlenden Freeway-Marken.

Sonstige Verbindlichkeiten (TEUR 124) sind fast ausschließlich Steuern.

Geschäftsjahr vom 01.10.2004 bis 30.09.2005 – G.u.V.

- Umsatzerlöse+betriebliche Erträge = TEUR 4.614 (VJ TEUR 4.271)
 - ✓ Umsatzerlöse TEUR 3.243 (3.835)
 - ✓ Sonstige betriebliche Erträge TEUR 1.371 (436)
- Finanzergebnis TEUR 483 (923)

- Materialaufwand TEUR 448 (1.340)
- Personalaufwand TEUR 959 (920)
- Sonstige betriebliche Aufwendungen TEUR 2.621 (1.886)

- ❖ **Jahresüberschuss TEUR 824 (1.228)**

Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung zum 30.09.2005

Wie in den Vorjahren sind die Umsatzerlöse von TEUR 3.243 (-15% vs. Wirtschaftsjahr 2003/2004) fast ausschließlich auf das operative Geschäft des ZVAB zurückzuführen.

Die Einnahmen aus der Bücher-Vermittlung des ZVAB sind, insbesondere durch die Listung weiterer Titel, um ca. 5% gestiegen. Der Rückgang der gesamten Umsatzerlöse ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- durch eine Preiserhöhung wurden weniger Freeway Marken verkauft. Im VJ konnten durch eine einmalige Aktion im September 2004 noch TEUR 450 verbucht werden.
- im Vorjahr sind periodenfremde Erlöse in Höhe von TEUR 264 enthalten.

Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung zum 30.09.2005

Sonstige betriebliche Erträge (TEUR)	1.371
➤ Kursgewinne Verkauf von Wertpapieren	883
➤ Gutschrift periodenfremder Aufwendungen	335
➤ Auflösung von Rückstellungen	89
➤ Sonstige Erträge (insbesondere Verkauf von Büchern)	64

❖ Zum 30.09.2005 bestanden nicht realisierte Buchgewinne bei Wertpapieren in Höhe von 700 TEUR.

Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung zum 30.09.2005

Der **Materialaufwand** in Höhe von TEUR 448 bezieht sich fast ausschließlich auf den Kauf der Freeway-Spezial-Marken, die exklusiv an Mitglieder des ZVAB verkauft werden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen in TEUR 2.621 (VJ 1.886)

Bestehen vor allem aus:

❖ Werbe- Vertriebs- und PR-Leistungen	450 (898)
❖ Rechts- und Beratungskosten	208 (242)
❖ Mieten und Raumkosten	88 (66)
❖ Systemkosten	117 (225)
❖ Verwaltungskosten	81 (79)
❖ Kosten HV	35 (64)
❖ Reisekosten	64 (15)
❖ Kursverluste Wertpapiere	989 (13)

Erläuterungen zur Gewinn- u. Verlustrechnung zum 30.09.2005

Wichtige betriebliche Aufwendungen

- Werbe-, Vertriebs- und PR-Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr signifikant gefallen. Der Grund sind insbesondere technische Schwierigkeiten, die ZVAB und ChooseBooks Datenbanken zu integrieren, da ohne ein einwandfrei funktionierendes System ein umfangreicher Marketingplan nicht sinnvoll gewesen wäre.
- Rechts- und Beratungskosten beziehen sich insbesondere auf Beratungen für das operative Geschäft ZVAB und ChooseBooks (Verträge, AGB, Abmahnungen, etc.) sowie Kosten im Rahmen der Hauptversammlung und des Aktienrückkaufs.
- Systemkosten konnten optimiert und reduziert werden.
- Durch den Verkauf/Umschichtung von General Motors Anleihen mussten Kursverluste in Höhe von TEUR 989 verbucht werden.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

★ Umsatz (5 Monate Oktober bis Februar) = TEUR 1.600

- Für das gesamte Wirtschaftsjahr erwarten wir einen Umsatz von ca. EUR 3,45 Mio., + 6% gegenüber Vorjahr.

★ Gewinn (5 Monate Oktober bis Februar) = TEUR 100

- Für die 12 Monate des Wirtschaftjahres zum 30. Sept. 2006 geht die Verwaltung der Gesellschaft von einem Jahresergebnis von rund TEUR 300 aus.
- Der Beitrag des ZVAB wird rund 600 TEUR * betragen.
- Bei ChooseBooks erwarten wir ein negatives Ergebnis * von rd. 500 TEUR. (*) Ohne Gemein- und Verwaltungskosten.
- Netto Zinsergebnis ca. TEUR 600.
- Gemein- und Verwaltungskosten liegen bei rund TEUR 400.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Die Aktivitäten der Gesellschaft konzentrieren sich weiterhin fast ausschließlich auf den operativen Bereich des ZVAB / ChooseBooks.
- ★ Wesentliche Aufgabe der letzten Monate und des nächsten Jahres war und ist es ein robustes, flexibles, effizientes und auf die Zukunft ausgerichtetes System zu konstruieren. Mit einer neuen und integrierten Datenbank und einigen neuen Funktionalitäten sind wir auf gutem Weg, es sind aber noch weitere Anstrengungen in dieser Hinsicht notwendig.
- ★ Ein weiterer Eckpunkt der Expansion beruht auf der Nutzung des Potentials in den USA. Erst mit einem reibungslos funktionierendem System wird es nun möglich sein, gezielte Aktivitäten zur Kundengewinnung in Amerika zu starten. Alle entsprechenden Vorbereitungen sind eingeleitet worden, um in den nächsten 18 bis 24 Monaten stark in diesen Markt zu investieren.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Im deutschsprachigem Raum konnte die Anzahl der Buchbestellungen über die Plattform www.zvab.com, trotz geringerer Sammlerbestellungen und Dank aktiver Neukundengewinnung, im abgelaufenen Geschäftsjahr in etwa konstant gehalten werden.
- ★ Die Anzahl der Mitglieds-Antiquariate insbesondere in den D-A-CH Ländern hat weiter zugenommen. Zusammen mit den über ChooseBooks gewonnenen Händlern sind nun über 3.400 Antiquariate beim ZVAB gelistet (Vorjahr: 1.500 Antiquare).
- ★ Mit über 20 Mio. Titeln / Artikeln, insbesondere in deutscher und englischer Sprache, hat sich das Angebot in Breite und Tiefe weiter verbessert (Vorjahr: rd. 10 Mio. Titel).
- ★ Die Markenbekanntheit konnte durch gezielte on- und offline Werbung gesteigert werden.
- ★ Mit ca. 1,3 Mio. Bestellungen wurde im vergangenen Geschäftsjahr ein Umsatz von rund. EUR 25 Mio. generiert.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Erfolgreiche Marketing-Aktionen wurden unter anderem auf der Frankfurter Buchmesse und anderen kleineren Veranstaltungen, an verschiedenen deutschen Universitäten, in Kooperation mit einigen Verlagen und städtischen Bibliotheken sowie mit der Weimarer Anna Amalia Bibliothek durchgeführt.
- ★ Unsere vorsichtige Vorgehensweise, prinzipiell erst Testmärkte bzw. Test-Institutionen anzugehen, um die Werbe- und PR Wirkung besser kontrollieren und messen zu können hat sich bisher ausgezahlt.
- ★ So zum Beispiel das Sponsoring einer Schule in Tutzing, wodurch nicht nur wertvolle Erkenntnisse für die weitere Kundengewinnung von Eltern, Lehrern, Fach- und Schulpersonal gewonnen wurden, sondern signifikante PR-Wirkung erzielt wurde (Investitionsvolumen rd. 20 TEUR, Laufzeit 5 Jahre).
- ★ Erfolgreiche Faktoren werden nun sukzessive in anderen Regionen und mit weiteren Partnern umgesetzt.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Die Zusammenarbeit mit KNV (Buchgrossist), die die Einbindung des ZVAB in das KNV online System für Buchhändler ermöglicht hat, trägt schon erste Früchte. Weitere gemeinsame Aktionen, um den Buchhändlern und dadurch den Endkunden das ZVAB näher zu bringen, sind geplant.
- ★ Diese und weitere Direkt-Marketing Maßnahmen haben es ermöglicht, das „Antiquaria“ Programm weiter in Deutschland auszubauen. Es sind nun schon über 1.000 Buchhändler an „Antiquaria“ angeschlossen und die Bestellungen über diese Schnittstelle wachsen im zweistelligen Bereich.
- ★ Es ist geplant in den nächsten 12 Monaten das „Antiquaria“ Programm auch international zu erweitern, so dass Buchhändler in allen Ländern darauf Zugriff haben können.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Mit dem Inkassounternehmen MediaFinanz ist eine Vereinbarung getroffen worden, um den Mitgliedsantiquariaten das Eintreiben von offenen Forderungen über den ZVAB-Mitgliederbereich zu erleichtern.
- ★ Die Möglichkeit für die angeschlossenen Händler Kreditkarten abzuwickeln ist über ChooseBooks (USA) seit mehreren Monaten gestartet worden und wird in den nächsten Wochen und Monaten auch auf alle europäischen Mitglieder erweitert.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Durch effiziente Geldanlage, die Nutzung derzeit niedriger Zinsen zur Aufnahme von kurzfristigen Darlehen und die Investition fast ausschließlich in festverzinslichen Wertpapieren mit „investment grade“ Bonität, konnten nicht nur ordentliche Zinsen sondern auch realisierte Kursgewinne verbucht werden, auch wenn letztes Jahr durch die negative Entwicklung der General Motors Papiere, signifikante Kursverluste hingenommen werden mussten.
- ★ Die Verwaltung der Gesellschaft geht davon aus, dass sich die Anleihen von General Motors mittelfristig erholen werden.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

★ Zum 15.03.2006 hatte die mediantis AG stille Reserven in Wertpapieren von ca. TEUR 450 (Nicht realisierte Buchgewinne TEUR 600 abzüglich nicht realisierter Buchverluste TEUR 150).

Diese Zahl kann sich aber täglich ändern !!!

★ Der derzeitige gewichtete Zinssatz der Wertpapiere (bewertet zu Bilanzwerten zum 30.09.2005) liegt bei rund 7%.

★ Der Zinssatz des Repo-Darlehens liegt derzeit bei 3,345%.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

- ★ Durch den Umzug von Berlin nach Tutzing mussten viele Stellen neu besetzt werden, da die meisten Mitarbeiter die Hauptstadt nicht verlassen wollten. Die Gelegenheit wurde genutzt, um eine neue, effizientere und auf Wachstum ausgerichtete Organisation aufzubauen.
- ★ Durch die Einstellung im Sept. 2005 eines neuen Geschäftsführers, und in den letzten Monaten einiger erfahrener Mitarbeiter auf der Marketing- und IT Führungsebene, ist die Übergangsphase mit minimalen Informations- und Reibungsverlusten sichergestellt.
- ★ Die Mithilfe der amerikanischen freiberuflichen Chooselt Mitarbeiter, erlaubt es uns Zeitzone-unabhängig das technische System zu verwalten und gleichzeitig über ausgezeichnete Marketing und IT-Berater zu verfügen.

Aktuelle Lage der Gesellschaft - Das



- ★ Für das amerikanische Geschäft (ChooseBooks) werden gewisse technische Anpassungen notwendig sein, um besser auf die Bedürfnisse der dortigen Käufer eingehen zu können. Diese Änderungen sind teilweise schon umgesetzt worden und werden phasenweise, ohne die Effizienz oder Stabilität des Systems zu gefährden, erweitert.
- ★ Um Synergien beider Geschäftsbereiche ZVAB und ChooseBooks voll zu nutzen, sollen z.B. über Kooperationen mit Logistikunternehmen, für angeschlossene Händler auf beiden Seiten des Atlantiks, optimierte Versand- und Zahlungsmethoden eingeführt werden.
- ★ Die Verwaltung der Gesellschaft geht davon aus, dass der operative Bereich ZVAB / Choosebooks in den nächsten 3 bis 4 Jahre einen Gewinn von ca. EUR 1 Mio. p.a. ausweisen wird.
- Momentan sind keine weiteren Akquisitionen geplant.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

★ Aktienrückkauf

- ❖ Der durch die Hauptversammlung am 31.01.04 beschlossene Aktienrückkauf wurde am 27.07.2005 beendet. Es wurden insgesamt 3.200.000 Aktien zu Preisen zwischen €1,97 und €2,20 je Aktie erworben.
- ❖ Nach Einziehung dieser Aktien (Eintragung im Handelsregister am 12.10.2005) ist damit das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 11.200.000 um EUR 4.480.000 auf EUR 6.720.000 herabgesetzt worden.
- ❖ Es ist eingeteilt in 4.800.000 Stückaktien mit einem unveränderten anteiligen Betrag des Grundkapitals von EUR 1,40 je Aktie.

Aktuelle Lage der Gesellschaft

★ Aktienkurs

Der Kurs der mediantis Aktie hat sich von in den letzten Monaten gut entwickelt und liegt z.Z. bei ca. EUR 2,50 pro Aktie.

Top 1: Vorlage des Jahresabschlusses, des Lageberichts und des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2004/2005.

Die entsprechenden Unterlagen liegen im Versammlungsraum aus und können auf der Internetseite www.mediantisag.de eingesehen und ausgedruckt werden.

Top 2: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2004/2005

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, dem Vorstand für seine Tätigkeit Entlastung zu erteilen.

Top 3: Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2004/2005

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für ihre Tätigkeit Entlastung zu erteilen.

Top 4: Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2005/2006

- Der Aufsichtsrat schlägt vor (wie auch für das letzte Geschäftsjahr), die SFI Treuconsult GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2005/2006 zu wählen.

Top 5: Beschlussfassung über eine Änderung der Satzung in § 1 zur Änderung des Sitzes der Gesellschaft.

Mit dem ab 25. März 2006 bevorstehenden Umzug aller deutschen Standorte nach Tutzing, sind erhebliche Einsparungen in Personal und Infrastruktur sowie deutliche Organisations- und Kommunikationserleichterungen verbunden.

Im gleichen Zuge macht es Sinn, auch den satzungsgemäßen Sitz der Gesellschaft von München nach Tutzing zu verlegen, um so die Verwaltung des Unternehmens besser gestalten zu können.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor Absatz 2 von § 1 wie folgt neu zu fassen:

„Die Gesellschaft hat Ihren Sitz in Tutzing.“

Top 6: Beschlussfassung über Änderung der Satzung in § 12 und § 13 im Hinblick auf die Gesetzesänderung durch das Gesetz zur Unternehmensintegrität und Modernisierung des Anfechtungsrechts (UMAG).

Dadurch soll unter anderem den geänderten gesetzlichen Vorschriften zur Einberufungsfrist für die Hauptversammlung und zu den Voraussetzungen für die Teilnahme der Aktionäre an der Hauptversammlung Rechnung getragen werden.

Der vollständige Text befindet sich auf den gedruckten Einladungen zu dieser HV.

Top 7: Beschlussfassung gemäß § 286 Abs. 5 HGB zur Befreiung von der Verpflichtung zu einer individualisierten Offenlegung der Vorstandsbezüge.

Durch Befreiung von diesen neu eingeführten Verpflichtungen, laut Gesetz über die Offenlegung der Vorstandsvergütungen, soll der Gesellschaft weiterhin die Möglichkeit gegeben werden, von einer Offenlegung individueller Vorstandsbezüge abzusehen.

Eine freiwillige Offenlegung der Bezüge, wie bisher geschehen, bleibt davon unbenommen und ist auch weiterhin beabsichtigt.

Top 8: Beschlussfassung über eine Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG (genauer Wortlaut befindet sich in der Einladung zur Hauptversammlung.)

- Die HV vom 22.04.2005 hat die Gesellschaft zum Erwerb eigener Aktien ermächtigt. Da diese Ermächtigung zum 21.10.2006 ausläuft, soll sie durch diese Beschlussfassung ersetzt werden.
- Die Gesellschaft wird ermächtigt, bis zum 23. September 2007 eigene Aktien von bis zu 10 % des Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben.
- Der Erwerb erfolgt über die Börse oder mittels eines an alle Aktionäre gerichteten öffentlichen Kaufangebots.
- Beim Erwerb über die Börse darf der von der Gesellschaft gezahlte Gegenwert je Aktie (ohne Erwerbsnebenkosten) den Börsenkurs um nicht mehr als 10 % überschreiten und um nicht mehr als 20 % unterschreiten.

Top 8: Beschlussfassung über eine Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG - Fortsetzung

- Die Ermächtigung kann zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck, insbesondere in Verfolgung eines oder mehrerer der nachstehenden Zwecke, unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre ausgeübt werden. Der Erwerb zum Zweck des Handels in eigenen Aktien ist ausgeschlossen.
- Der Vorstand wird ermächtigt, erworbene eigene Aktien zu veräußern, sofern die Veräußerung gegen Sachleistung zum Zwecke des Erwerbs von Unternehmen oder sonstigen Vermögensgegenständen erfolgt oder die Veräußerung gegen Barzahlung erfolgt und der Verkaufspreis je Aktie den Börsenpreis der Aktie zum Zeitpunkt der Veräußerung nicht wesentlich unterschreitet.

Top 8: Beschlussfassung über eine Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG - Ende

- Der Vorstand wird ferner ermächtigt, eigene Aktien mit Zustimmung des Aufsichtsrats ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss ganz oder teilweise einzuziehen.
- Die Ermächtigung kann vollständig oder in Teilen, ein- oder mehrmalig, durch die Gesellschaft oder durch von ihr abhängige Unternehmen ausgeübt werden; ferner kann die Ermächtigung auch durch Dritte ausgeübt werden, die für Rechnung der Gesellschaft oder von ihr abhängige Unternehmen handeln.
- **Der ausführliche Bericht des Vorstands an die Hauptversammlung der mediantis AG zu Punkt 8 der Tagesordnung gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 Satz 5 AktG i.V.m. § 186 Abs. 4 Satz 2 AktG befindet sich in den Einladungen zu dieser Hauptversammlung.**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!